

N.I.T.S. Rheinland-Pfalz

Jede arztbegleitete Verlegung eines Patienten
innerhalb von RLP oder von RLP ausgehend



112: Lokale Leitstelle (LLST)

„Sie können bzw. wollen den Patienten selbst begleiten?“

= Prinzipielle Ausgangslage laut Landeskrankenhausgesetz!

üblich: kein „spezieller Intensivpatient“, Distanz: Quelle → Ziel < 50 km
RTW Ausstattung + Notarztqualifikation reicht aus, kein RTH, kein Inkubator

Es besteht Einigkeit zwischen Leitstelle und Quellarzt.

Ja

Regional

Lokale
Leitstelle
disponiert

RTW (& Klinikarzt)

Nein (*)

überregional



LLST ▶ Z.K.S. ▶ B.A.N.I.



B.A.N.I. ▶ Quell-Arzt

RTW (& KA) / NAW / ITW / RTH / ITH

(*) Bei überregionaler

Z.K.S. - B.A.N.I. -Abklärung:

Quellarzt ▶ Lokale Leitstelle ▶ Z.K.S.



telefonische Übermittlung der



Kerninformation:

1. Ausgangspunkt + (falls bekannt) Zielklinik
2. Dringlichkeit (+ Erkrankung bzw. Verletzung)
3. Erreichbarkeit (!) + Name des Arztes der Quellklinik

Legende:

B.A.N.I. = Beratender Arzt für Notfall- und Intensivtransporte
ITH = Intensivtransporthubschrauber
ITW = Intensivtransportwagen
KA = Klinikarzt

LLST = Lokale Leitstelle
RLP = Rheinland-Pfalz
RTH = Rettungshubschrauber
Z.K.S. = Zentrale Koordinierungsstelle